

20. April 2005



Schriftgröße



Wir finden Ihren Lebenspartner!

Ich bin weiblich und suche einen Mann

Los!

FINDEN

Nachrichten

- Sachsen-Anhalt
 - Magdeburg
 - Bördekreis
 - Burg
 - Gardelegen
 - Genthin
 - Halberstadt
 - Haldensleben
 - Havelberg
 - Klötze
 - Osterburg
 - Salzwedel
 - Schönebeck
 - Staßfurt
 - Stendal
 - Wernigerode
 - Wolmirstedt
 - Zerbst
- Deutschland und Welt
- Wirtschaft & Börse
- Kultur und Boulevard
- Meinung und Debatte
- Marktplatz**
- Kraftfahrzeuge 1158
- Immobilien 2960
- Stellen 504
- Bekanntschaften 572
- Reisen 371
- An- und Verkauf 335
- Flohmarkt 168
- Verschiedenes 547
- NEU: Partner finden!!!
- Anzeigen-Annahme
- Branchenbuch
- Handelsregister
- Sport**
- Sachsen-Anhalt
 - Altmark Ost
 - Altmark West
 - Bördekreis
 - Halberstadt
 - Jerichower Land
 - Magdeburg
 - Ohrekreis
 - Schönebeck
 - Staßfurt
 - Wernigerode
 - Zerbst
- Deutschland & Welt
- Fußball
- Handball
- Formel1
- Sportmix
- Magazin**
- Veranstaltungen / Kino
- Kultur, Musik,
- Boulevard
- Ratgeber
 - Auto
 - Recht
 - IT & Internet
 - Gesundheit

[Startseite](#) | [Anzeigen](#) | [Abo](#) | [Tickets](#) | [Archiv](#) | [Service](#) | [Impressum](#)

Nachrichten - Stendal

Einmaliges Dokument von der 600-Jahr-Feier des Winkelmann-Gymnasiums aufgetaucht
Fast 70 Jahre alter Film aus Stendal landete in den USA

Auf der gemeinsamen Internetseite der Schule und des Freundeskreises des Winkelmann-Gymnasiums stieß Duane S. Thompson aus den USA auf Fotografien, die zu einem Film passten, den sein Vater aus dem Zweiten Weltkrieg mit nach Hause brachte. Per EMail nahm er Kontakt auf und bat um Hilfe – auch für den Freundeskreis eine spannende Begegnung.

Stendal/ Tangermünde. Seit seiner Kindheit schaute sich Duane S. Thompson immer mal wieder einen alten Film an, den sein Vater aus Europa mitbrachte. Thompson senior war während des Zweiten Weltkrieges Arzt im Kampfkommando „A“ der 5. US Panzerdivision, die um den 12. bis 15. April 1945 in Stendal und Tangermünde Station machte.

Gezeigt wird „eine Art Parade (Umzug) von etwa 1938“, schreibt Duane S. Thompson und schildert seinen Eindruck, es handele sich um eine professionelle Arbeit und nicht um Amateuraufnahmen. Detailliert beschreibt er in einer E-Mail an den Freundeskreis des Winkelmann-Museums das Zeitdokument, über das er sich mit Hilfe der Altmärker Aufschluss erhofft: „Der Film ist etwa 65 Zentimeter lang (7 Minuten und 15 Sekunden), schwarz-weiß und ohne Ton. Er besitzt die ursprüngliche zweiseitige Perforierung und wurde offensichtlich mit einer Super-16-Kamera aufgenommen. Ich möchte gern erfahren, um welches Ereignis es sich handelt, das jemandem so wichtig war, es zu dokumentieren.“ Er ließ den Film reinigen, reparieren, zum Betrachten auf DVD überspielen, konvertierte ihn fürs Internet ins Flash- und Realformat und extrahierte auch einige Standbilder im JPG-Format. Film und Fotografien im Internet

Zu finden ist all das inzwischen auf der Webseite des Freundeskreises des Winkelmann-Gymnasiums (www.winkelmann-gymnasium.de), wie dessen Vorsitzender Burkhard Jochemzyk der Volksstimme mitteilte. Duane S. Thompson hatte sich an den Freundeskreis gewandt, nachdem er in dessen Internetpräsentation auf Fotografien von Gebäuden und Straßenzügen gestoßen war, die er in seinem Film gesehen hatte.

Für die „Winkel Männer“ ist die elektronische Post aus den USA eine Sensation. „Wir haben die mitgelieferten Bilder und den Film heruntergeladen und festgestellt, dass es sich um einmalige, bisher nicht bekannte Filmdokumente über die 600-Jahr-Feier des Stendaler Gymnasiums handelt. Anlässlich dieses Jubiläums erfolgte auch die Verleihung des Namens J. J. Winkelmann. Auch wenn das Filmdokument fast 70 Jahre alt ist, sind wesentliche Details gut erkennbar: das historische Schulgebäude am Mönchskirchhof, die Frommhagenstraße, der Markt, der Sperlingsberg, Schadewachten“, schildert Jochemzyk.

Schatzmeister Hans Basner, der die Nachricht aus Übersee als erster gelesen hatte, antwortete noch am gleichen Tag und sagte dem Absender Hilfe zu. Woraufhin sich auch dessen Bruder Joe Thompson zu Wort meldete und eine weitere Frage stellte: „Wie



Schnellstart

Thema des Tages
 Ratzinger feiert erste Messe als Papst

Story und Hintergrund

volksstimme.digital



Abonnenten-Login
 Preise & Info's
 Demoversion

Service / Dienste

- AOK** AOK Sachsen-Anhalt
- SWM Magdeburg** SWM Magdeburg
- X** Lotto Toto Sachsen-Anhalt
- BM** BM Makler Versicherungen

Magdeburg sind wir.

- Auto
- Beruf
- Geld
- Wohnen
- Leserreisen
- Recht
- IT&Internet
- Reise
- Tarifrrechner
- Ticketshop
- Lotto/Oddset

Specials / Sonderthemen

- Fettes Brot am Sonntag in Magdeburg
- SchmaZ - Schüler machen Zeitung
- Der AOK-Gesundheitstipp

Single der Woche

Susanne
 25 Jahre
Hobbies:
 Reiten, Kreuzfahrten

Jetzt kennenlernen

- Kino
- Theater
- Ernährung
- Boulevard
- Veranstaltungen
- Musik
- Lebensart
- Aus aller Welt

Bildergalerie

- Hochwasser 2002
- Partybilder

Links



Beste Bank
 Platz 1 in der Gesamtwertung
 Ausgabe 5/2004
FINANZEN

tomorrow
 Direktbanken-Test in Heft 0
Testsieger

ING

kam unser Vater Mitte 1945 an einen Zeiss-Ikon/ kinnox BJ 16-mm-Filmprojektor und den Film des Umzuges von 1938?"

Der Freundeskreis des Winckelmann-Gymnasiums, ebenso brennend an Aufklärung interessiert wie die Thompsons, bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe. Jochemzyk: „Vielleicht kann sich jemand noch an die Ereignisse vor genau 60 Jahren erinnern. Es wäre natürlich eine noch größere Sensation, wenn wir den Besitzer der genannten Kameraausrüstung oder den Besitzer des Films ausfindig machen könnten. Vielleicht gibt es noch Bürger, die sich an den Einmarsch der 5. Panzerdivision und den Arzt erinnern? Wir sind für jeden Hinweis dankbar, um die Fragen umfassend und wahrheitsgemäß beantworten zu können.“ Freundeskreis sucht Hilfe von Zeitzeugen

Für den Freundeskreis und das Gymnasium sind die E-Mails und der Film von aktueller Bedeutung. „Unser traditionelles Haus am Mönchskirchhof, das von 1898 bis 1975 unser Schulgebäude war, wird endlich nach jahrelanger Fremdnutzung, Leerstand und umfassender Restaurierung mit Beginn des Schuljahres 2005/ 2006 wieder das, was es war – Schulgebäude des Winckelmann-Gymnasiums Stendal“, so der Vorsitzende.

Zeitzeugen werden gebeten, sich an die Geschäftsstelle des Freundeskreises des Winckelmann-Gymnasiums e. V., Schönbeckstraße 6, 39576 Stendal, Telefon (0 39 31) 21 14 30 zu wenden.

Von Edda Gehrman

(VS)



Am Computer frühstücken?
Bestellen Sie hier ein **Probeabo** der druckfrischen Volksstimme für 14 Tage **kostenlos...**



Druckversion



Artikel verschicken



Leserbrief

[zum Seitenanfang](#) ▲

[Bördekreis](#) - [Burg](#) - [Gardelegen](#) - [Genthin](#) - [Halberstadt](#) - [Haldensleben](#)
[Havelberg](#) - [Kloetze](#) - [Magdeburg](#) - [Osterburg](#) - [Salzwedel](#) - [Schoenebeck](#)
[Stassfurt](#) - [Stendal](#) - [Wernigerode](#) - [Wolmirstedt](#) - [Zerbst](#)

Copyright © Magdeburger Verlags- und Druckhaus GmbH.
Alle Rechte an "Volksstimme.de", insbesondere das Recht der Vervielfältigung und elektronischen Weiterverbreitung, bleiben vorbehalten. Nachdruck, Verarbeitung oder elektronische Verbreitung nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Das Copyright für dpa-Nachrichten liegt bei der Deutschen Presse-Agentur GmbH, Hamburg. [N-SDL,N-SDL].

News from Stendal, Germany

A film about the 600th year celebration of the Winckelmann High School in Stendal has appeared in the USA after almost 70 years.

Duane Thompson from the USA [Centennial, Colorado] found photographs on the Internet which matched a film which his father brought back from Europe after World War II. By letters and e-mail he reached out for help with information and in the identification of the old film. In the process he made contact and met a member of "The Circle of Friends" of the Winckelmann High School.

Stendal / Tangermünde. "Although I have seen it and played with it since I was a child, until now I have never made the effort to determine what it is or its importance," says Thompson. His father was a medic with Combat Command "A" of the U.S. 5th Armored Division which was in the Stendal and Tangermünde area of Germany between the 12th and 15th of April, 1945.

The film is of some sort of parade, possibly in 1938 and seems to be more professionally done than a simple home movie, says Thompson. The film is approximately 190 feet (7min 15 sec) in length, black and white, and silent. It is the original double-sprocket 16mm film stock that was apparently exposed in a super-16 configured camera. He described the full particulars of the film in his e-mail to the members of the circle of friends of the Winckelmann High School in hopes of learning about the event that was important enough for someone to document it on film. He had the film cleaned, repaired, and transferred to a DVD for viewing [by Western Cinema, a Denver area film preservation and restoration laboratory]. He then converted it to low-resolution video files which, along with some still frames captured in JPG format, could be placed on the Internet.

In the meantime, all of this information was placed on the page of the Circle of Friends of the Winckelmann High School. Spokesman Burkhard Jochemzyk, Chairman of the Circle of Friends informed us that Thompson had consulted the Circle of Friends after he noticed buildings and streets seen in his film matched other photographs presented on the Internet. For the "Winckelmänner" this electronic mail from the USA is a sensation.

We have downloaded and established that the enclosed pictures and the film is unique and, till now, an unknown film documenting the 600th annual celebration of the Stendal High School. On this occasion the High School was also named in honor of J. J. Winckelmann. Even if the film document is almost 70 years old, essential details are well recognizable. Jochemzyk describes the historical school building at the monastic churchyard, the religious grove street, the market, the sparrow mountain, and Schadewachten seen in the film.

Circle of Friends treasurer, Hans Basner, which had first read the message from overseas, answered it on the same day, and promised Thompson help. Shortly

thereafter Duane's brother, Joe Thompson [Colorado Springs], e-mailed and asked additional questions wondering how and where, in April of 1945, their father obtained a Zeiss Ikon (Kinox-B) 16mm film projector and the film of the 1938 parade in Stendal.

The Circle of Friends of the Winckelmann High School, is just as interested as the Thompson's, in clearing up these burning questions and is asking the public for help. Jochemzyk: "Can somebody, perhaps, still remember the events nearly 60 years ago? Of course it would naturally be an even bigger sensation if we could find the owner of the mentioned camera equipment [projector] or the maker of the film. Perhaps there still are citizens who remember the invasion of the 5th armored division and [their father]? We are grateful for anyone who is able who knows the answer to these questions comprehensively and truthfully." Circle of friends is looking for help of contemporary witnesses.

For the Circle of Friends and the High School the e-mails and the film are of current importance. Our traditional building at the monastic churchyard was our school house from 1898 to 1975, became the school building of the Winckelmann High School in Stendal. Finally, after years of outside use, it now stands empty after a comprehensive restoration to be used again with the beginning of the school year 2005/2006.

Contemporary witnesses are asked, to personally contact the office of the Circle of Friends of the Winckelmann High School at V. Schönbeckstraße 6, 39576 Stendal or telephone (0 39 31) 21 14 30.

by Edda Gehrmann.